

## 1. Dezember - Lösung

1. Paris könnte wie folgt schließen:

(1) Angenommen, Athene sagt die Wahrheit, also Athene wäre die Schönste. Nach Voraussetzung ist dann Aussage (4) falsch. Das führt zum Widerspruch; denn Hera kann nicht zugleich mit Athene die Schönste sein. Diese Annahme entfällt.

(2) Angenommen, Hera sagt die Wahrheit, also Hera wäre die Schönste. Nach Voraussetzung ist dann Aussage (2) falsch. Das führt ebenfalls zum Widerspruch; denn Aphrodite kann nicht zugleich mit Hera die Schönste sein. Also auch diese Annahme muß entfallen.

(3) Angenommen, Aphrodite sagt die Wahrheit, also Aphrodite wäre die Schönste. Die negierten Aussagen (2), (3) und (5) sind dann wahr und bestätigen, daß Aphrodite die Schönste ist. Das »Urteil des Paris« lautet demnach: Aphrodite ist die Schönste.